

Pastoralraumleiter

Manuel Simon
Burgdorf
manuel.simon@
kath-burgdorf.ch
034 422 29 03

Leitender Priester

Georges Schwickerath
Bischofsvikar
Tel. 032 321 33 60

Pfarrer

Donsy Adichiyil
Utzenstorf
pfarrer@
kathutzenstorf.ch
032 665 39 39

Diakon

Peter Daniels
Langnau
peter.daniels@
kathbern.ch
034 402 20 82

Missione**Cattolica Italiana**

Don Waldemar Nazarczuk
Burgdorf
missione@
kath-burgdorf.ch
034 422 54 20

Schwert, Speer und Sichelschwert, ich aber komme zu dir im Namen des Herrn der Heere, des Gottes der Schlachtreihen Israels, den du verhöhnt hast. Heute wird dich der Herr mir ausliefern.» Und so erschlug David den Riesen Goliath mit seiner Steinschleuder.



Wie oft sind wir Menschen in den Wintermonaten bedrückt oder mutlos und ähneln dem Kriegsheer Israels in seiner Mutlosigkeit. Haben wir schon einmal daran gedacht, den dunklen Geistern dieser Zeit, vertrauensvoll wie David, den Namen Jesus entgegenzuschleudern?

Haben wir schon einmal daran gedacht, dass wir geliebte Kinder eines Vaters sind, der sich auch um die kleinsten Dinge unseres Alltags kümmert, wenn wir Ihm unser Herz öffnen? Seine Liebe möchte durch unsere Herzen hindurchfliessen, hin zum Nächsten, um ihn zu ermutigen.

Am dritten Januar feierten wir in der Liturgie den Heiligsten Namen Jesu. Legen wir den Namen des Herrn über alles, was uns die Freude am Leben rauben will. Er schützt uns vor allen Ängsten, die uns bedrohen und die von all den negativen Meldungen der Medien täglich neu geschürt werden.

Béatrice Lüscher-Fischer
Pfarrei St. Peter und Paul Utzenstorf

Im Namen des Herrn

Die Festtage der Weihnachtszeit sind vorbei, und wir stehen mitten im Monat Januar. Er ist der Monat des nüchternen Alltags und bei vielen Menschen nicht sonderlich beliebt.

Ich gehöre zu den Januar-Kindern. Bei meiner Geburt lag damals viel Schnee in dieser kalten Jahreszeit. Das Licht nimmt langsam wieder zu und schon öfter schenkte mir gerade dieser unscheinbare Monat neue, ungeahnte Kräfte.

Die Lesungen im Monat Januar erzählen uns spannende Geschichten aus dem ersten Buch Samuel. Eine davon gefällt mir besonders gut. Der junge David, blond und schön, ermutigt gestandene Kriegsherren der israelischen Armee, ihren Mut vor den Philistern nicht sinken zu lassen. Der Riese Goliath hatte sein Volk so sehr eingeschüchtert. Trotz der Verfluchungen des Riesen, der gepanzert mit Schwert und Schild drohend auf den Jungen zukam, der ungeschützt mit einer Steinschleuder in der Hand ihm entgegeneilte und sich nicht vor der Übermacht des Riesen fürchtete, weil er sein Vertrauen kindlich und einzig in Gottes Macht setzte. Der Ruf Davids: «Du kommst zu mir mit

**Burgdorf
Maria Himmelfahrt****3400 Burgdorf**

Friedeggstrasse 12
034 422 22 95
www.kath-burgdorf.ch
info@kath-burgdorf.ch

Gemeindeleitung

Manuel Simon

Religionspädagogin

Ines Ruckstuhl

Katechese

Leonie Bauer
Giuseppina Calabrò
Silvia Schmidlin

Sakristan/Hauswart

Franz Sutter
079 471 24 25

Sekretariat

Larissa Agoston
Kathrin Keller

Öffnungszeiten

Di-Do 08.30-11.30
Di/Do 13.30-17.00

Sonntag, 16. Januar**09.00 Santa Messa**

(W. Nazarczuk)

11.00 Eucharistiefeier

(T. Müller)

Kollekte: Verein Kirchliche
Gassenarbeit Bern

Dienstag, 18. Januar**16.30 Rosenkranz****Mittwoch, 19. Januar****09.00 Werktagsgottesdienst,**

gestaltet durch die Liturgiegruppe

14.00 Pro Senectute – Offenes**Singen****18.00 Rosenkranz kroatisch****Sonntag, 23. Januar****09.00 Santa Messa**

(W. Nazarczuk)

10.00 Ökumenischer**Gottesdienst (AKIBU) in der****Pfimi Burgdorf****Dienstag, 25. Januar****16.30 Rosenkranz****Mittwoch, 26. Januar****09.00 Werktagsgottesdienst**

(M. Simon)

18.00 Rosenkranz kroatisch**Todesfälle**

26. Dezember: Sonja Marianne Seiler-Keist (*1964), Hofgutweg 7, Burgdorf

27. Dezember: Marie Klara Ruch (*1919), zuletzt wohnhaft im Altersheim Sonnhalde, Burgdorf
Gott schenke den Verstorbenen das Licht der Auferstehung, den Hinterbliebenen Hoffnung und Trost.

AKIBU-Gottesdienst**Sonntag, 23. Januar, 10.00, Pfimi**

Wir laden Sie zu einem ökumenischen Gottesdienst mit dem Thema: «Sabbat – Leben nach Gottes Rhythmus», herzlich ein. Er kann mit und ohne Zertifikat besucht werden, parallel dazu wird ein Teenie- und ein Kinder-Gottesdienst angeboten. Im Anschluss Beisammensein bei Kaffee (trockenes Wetter vorausgesetzt).

«KlimaGespräche» Burgdorf

Wir alle wissen es: Wollen wir die rasant fortschreitende Klimaerwärmung auf maximal 1,5 Grad Celsius beschränken, müssen wir handeln. Darüber wollen wir in den «KlimaGesprächen» nachdenken und reden. Ursprünglich in England entwickelt, finden diese Gespräche heute in vielen Ländern der Welt statt – und bald auch in unserer Region.

Eine Gruppe von sechs bis zehn Gleichgesinnten bietet Raum für Reflexion, Austausch, Ermutigung und Ideen zu Veränderungen im persönlichen Alltag. Gemeinsam gehen wir auf die Suche nach Alternativen zu Zukunftsangst, Frustration und Resignation angesichts des Klimawandels.

Daten: donnerstags,
3./17./31. März 2022 im reformierten Kirchgemeindehaus und
21. April/5. Mai/9. Juni 2022 im katholischen Pfarreizentrum, 19.00–21.00, Kosten Fr. 60.– (Übernahme durch Kirchgemeinde möglich); Moderation: Regula Reidhaar und Hans Gfeller
Für Fragen: Hans Gfeller 079 206 20 47, hans.gfeller@besonet.ch
Anmeldung bis 14. Februar unter www.klimagespraechen.ch (hier auch weitere Informationen)



Fastenaktion



HEKS